

Jahresbericht 2013

Die St. Antonius Schützenbruderschaft Niederntudorf nahm im Jahr 2013 an folgenden Veranstaltungen teil oder richtete sie aus:

05. Januar 2013	Ordentliche Generalversammlung
01. und 03. März 2013	Bruderschaftsschießen
08. März 2013	Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes
16. März 2013	Seniorenachmittag
17. März 2013	Filmnachmittag
27. April 2013	Bezirksjungschützentag in Bentfeld
17. Mai 2013	Firmung in Niederntudorf
30. Mai 2013	Fronleichnamsprozession
01. Juni 2013	Schützenfest Böckum
10. Juni 2013	Schützenfrühstück Oberntudorf
23. Juni 2013	Waldfest / Kinderschützenfest
14. Juli 2013	Antoniusprozession
22. Juli 2013	Schützenfrühstück Salzkotten
02. August 2013	Schützenversammlung mit Kommers
03. August 2013	Vogelschießen
17. bis 19. August 2013	Schützenfest
31. Aug. bis 02. Sept. 2013	Kreisschützenfest in Lichtenau
14. und 15. September 2013	Bundesfest Geseke
04. Oktober 2013	Bataillonspokalschießen
05. Oktober 2013	Schützenball
18. Oktober 2013	Bezirkskönigsschießen
19. Oktober 2013	Kreisschützenball
27. Oktober 2013	Bundesjungschützentag
09. November 2013	Hubertusball Oberntudorf
16. November 2013	Bezirksverbandstag
17. November 2013	Volkstrauertag

Weiterhin haben im abgelaufenen Jahr 9 Sitzungen des erweiterten Vorstands der Bruderschaft im Schießkeller der Kleeberghalle stattgefunden.

05.01.2013 Ordentliche Generalversammlung

Das Berichtsjahr der Bruderschaft beginnt wie gewohnt mit der Ordentlichen Generalversammlung in der Kleeberghalle. Der 2. Brudermeister Franz-Josef Keiter begrüßte besonders den König und 1. Brudermeister Ferdi Menne sowie das Blasorchester Niederntudorf mit der Vorsitzenden Sonja Puls an der Spitze, die Vorsitzenden des Hallenbauvereins, alle Ehrenfunktionäre der Bruderschaft, Helmut Tewes als Regionalsekretär der Region 1 der EGS, Ludger Segin, Diözesangeschäftsführer sowie Ortsvorsteher Heinz Niggemeier, Pastor Tewes Diözesanjungschützenmeister Manuel Tegethoff, und Jungschützenmeister Thomas Meschede. Zu Anfang der Generalversammlung wurde der im letzten Geschäftsjahr verstorbenen Schützenbrüder gedacht.

In diesem Jahr stand turnusgemäß die Neuwahl des Vorstands an. Sowohl Brudermeister Ferdi Menne, als auch Fahnenoffizier Josef Harges, Hauptmann Frank Krois, Schießmeister/ Brauchtum Alexander Haiduck sowie dessen Stellvertreter Bernd Papenkord erklären, nicht mehr kandidieren zu wollen. Klaus-Dieter Hübl wird zum 1. Brudermeister gewählt. Zum weiteren Ausgang der Wahlen wird an dieser Stelle auf das ausführliche Protokoll der Generalversammlung verwiesen.

Kassierer Florian Stein trägt den Kassenbericht des Jahres 2012 vor. Da im Rahmen der Kassenprüfung eine ordnungs- und satzungsgemäße Verwendung der Mittel festgestellt wurde, wird der Vorstand entlastet.

Zum weiteren Verlauf der Generalversammlung wird an dieser Stelle auf das ausführliche Protokoll verwiesen.

01. und 03.03.2013 Bruderschaftsschießen

Das traditionelle Bruderschaftsschießen wurde in diesem Jahr am 01. und 03 März bei schwacher Beteiligung im Schießkeller der Kleeberghalle ausgerichtet.

08.03.2013 Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes

Die Bruderschaft nahm wie gewohnt mit einer Abordnung an der Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes in Lichtenau teil, um sich unter anderem über den Fortschritt der Planungen betreffend das Kreisschützenfest zu informieren.

16.03.2013 Seniorennachmittag

Die Bruderschaft richtete am 16.03.2013 den Seniorennachmittag aus, zu dem wie gewohnt die älteren Niederntudorfer Bürger eingeladen wurden. Bei Kaffee und Kuchen wurden einige alte Filme der Schützenbruderschaft in der Kleeberghalle vorgeführt.

17.03.2013 Filmnachmittag

Beim Filmnachmittag, der ebenfalls in der Kleebergstube stattfand, wurden die Filme mit den Königspaaren von 2012, Ferdi und Birgitt Menne, von 2002 Georg und Gerda Stümpel und von 1992 Günter und Yvonne Hermens gezeigt.

27.04.2013 Bezirksjungschützentag in Bentfeld

Eine erfreulich große Anzahl Niederntudorfer Jungschützen beteiligten sich am diesjährigen Bezirksjungschützentag. Schülerprinz Niklas Niggemeier und Jugendprinz Johannes Krois waren schießberechtigt. Es konnte sich jedoch keiner der Beiden für den Diözesanjungschützentag qualifizieren.

17.05.2013 Firmung

Am 17.05.2013 erhielten einige Mitglieder der Pfarrgemeinde das Firmsakrament. Zur Begrüßung des Bischofs bildeten einige Schützenbrüder ein Spalier.

30.05.2013 Fronleichnamsprozession

Am 30.05.2013 wurde die gemeinsame Fronleichnamsprozession der Gemeinden Niedern- und Oberntudorf abgehalten. Wie gewohnt nahm die Schützenbruderschaft mit einer Abordnung an der Prozession teil.

01.06.2013 Schützenfest in Böckum

Da der diesjähriger König Ferdi Menne aus Böckum stammt, lies man es sich dort nicht nehmen, die Niederntudorfer Schützen zum dortigen Schützenfest einzuladen. Und so nahm eine starke Abordnung mit Königspaar und Hofstaat an der Spitze am Festball in Böckum teil. König Ferdi Menne wurde an diesem Abend von seinen Untertanen aus Böckum und Niederntudorf zumindest zeitweise sprichwörtlich auf Händen getragen.

10.06.2013 Schützenfrühstück Oberntudorf

Der Einladung der Schützenbrüder aus Oberntudorf folgend, nahmen wir mit einer Abordnung am Schützenfrühstück der Schützenbruderschaft Oberntudorf teil.

23.06.2013 Waldfest

In diesem Jahr konnte das traditionelle Waldfest mit dem Kinderschützenfest wieder an der SGV-Hütte gefeiert werden, obwohl auch in diesem Jahr die Witterung unbeständig war.

Die Veranstaltung begann mit einer hl. Messe, nach der die Grundschul- und Kindergartenkinder mit ihren Fahnen Aufstellung nahmen. Im Anschluss an den kurzen Umzug ermittelten die jungen Schützen die Majestäten. Christina Hermens, die den Vogel schließlich erlegte, stand letztlich als Königin fest.

Im Vorfeld der Veranstaltung hatten sich Königspaar und Hofstaat gemeinsam in Bademode der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts gehüllt, sich wiegen und ablichten lassen. Die Besucher des Waldfestes konnten dann das Gesamtgewicht der Gruppe anhand des Fotos, das unter dem Motto „schwere Jungs und leichte Mädchen“ ausing, schätzen. Der daraus erzielte Erlös wurde dem Sportverein für den Bau der Spielanlage übergeben.

14.07.2013 Antoniusprozession

Wie gewohnt beteiligte sich die Bruderschaft natürlich auch an der Prozession zu Ehren des Patrons der Bruderschaft, der Antoniusprozession am 14.07.2013.

22.07.2013 Schützenfrühstück Salzkotten

Auch in diesem Jahr nahm eine Abordnung der Schützenbruderschaft am Schützenfrühstück in Salzkotten teil.

02.08.2013 Schützenversammlung

Traditionell fand am Abend vor Vogelschießen die Schützenversammlung mit anschließendem Kommers in der Kleebergstube statt.

03.08.2013 Vogelschießen

Um 15:00 Uhr ließ Martin Papenkordt die Schützen an der Kleeberghalle antreten, um ein letztes Mal König Ferdi Menne abzuholen. Hauptmann Papenkordt dankte Ferdi und Birgitt Menne sowie dem Hofstaat für die vielen Auftritte im vergangenen Schützenjahr, bei dem immer die Freude sichtbar war, mit der Beide das Königsamt ausübten. Im Anschluss daran marschierten die Schützen zur Halle.

Das Vogelschießen wurde erneut durch die Jungschützen eröffnet, die sich das Bierfass zur Brust nahmen. Patrick Hesse zertrümmerte mit dem 6. Schuss das Bierglas. Danach blieb es an der Vogelstange zunächst ruhig. Schließlich fassten sich die Jungschützen jedoch ein Herz, allen voran Maximilian Kämper. Dieser schoss mit dem 25. Schuss das Bierfass ab und ist damit Holzschuhkönig. Zur Königin nahm er sich Luisa Rensing.

Nach einer kurzen Pause, in der die Schützen dem Holzschuhkönigspaar gratulierten, ließ Hauptmann Martin Papenkordt die Schützen dann erneut zum Abspielen des Deutschlandliedes antreten. Es folgte eine beachtliche Anzahl an Ehenschüssen mit denen teilweise auch die Insignien anvisiert wurden. Ehrenoberst Alexander Wessel wurde mit dem 6. Schuss Apfelprinz. Heinrich Torwesten schoss die Krone mit dem 12. Schuss ab und Reinhard Torwesten sicherte sich das Zepter mit dem 34. Schuss. Auch nachdem der Adler die Insignien verloren hatte wurde der Schießbetrieb recht flüssig und mit wechselnden Schützen fortgeführt, wobei Oberst Matthias Segin schon frühzeitig ernsthafte Bemühungen um die Königswürde anzusehen waren. Und so holte er letztlich mit dem 133. Schuss den Rest des Adlers aus dem Kugelfang.

Aufgrund der Verzögerungen beim Schießen der Jungschützen stand Matthias Segin erst um 18:53 Uhr als neuer König der Bruderschaft fest. Daher musste die Proklamation am Abend mit leichter Verzögerung vorgenommen werden. In musikalischer Begleitung der Musikkapelle aus Alfen wurde König Matthias Segin gemeinsam mit seiner Ehefrau und Königin Simone samt Hofstaat mit den Schützen ausgelassen gefeiert.

17.-19.08.2013 Schützenfest

Den Auftakt des Schützenfestes begann wie gewohnt mit dem Marsch zur Residenz von Königspaar Matthias und Simone Segin, wo bereits am Abend zuvor eine zünftige Einstimmung auf das Schützenfest gefeiert worden war. Nachdem Hauptmann Martin Papenkordt Königspaar und Hofstaat begrüßte und einen harmonischen Verlauf des Schützenfestes wünschte, traten die Majestäten gemeinsam mit dem Schützenzug den Marsch zur Schützenmesse an.

Nach der Schützenmesse wurde Aufstellung am Kirchplatz bezogen, wo Präses Wilhelm Rüther zum Dank für die Arbeit in Gemeinde und Bruderschaft ein Ständchen dargebracht wurde. Vor der Kulisse der Pfarrkirche wurden daran anschließend einige Schützen für ihr langjähriges Engagement um die Schützenbruderschaft ausgezeichnet. Fritz Peters, Anton Montag, Josef Harges und Heinrich Wiechers wurden mit dem Hohen Bruderschaftsorden geehrt. Christian Schniedermeier wurde das Silberne Verdienstkreuz verliehen. Nach dem nun folgenden Zapfenstreich setzte sich der Zug in Richtung Kleeberghalle in Bewegung. Nach dem Einzug in die Halle konnte auch noch Dirk Bartels für seine vielfältigen Verdienste mit dem Silbernen Verdienstkreuz geehrt werden, die er als Musiker mit verschiedenen Einsatzgebieten erworben hatte. Königspaar Matthias und Simone Segin führte nun den Ehrentanz an, der den Auftakt für den stimmungsvollen Festball darstellte.

Der Festumzug am Schützenfestsonntag begann mit der Aufstellung auf dem Sportplatz. Anders als in den Vorjahren konnte in diesem Jahr jedoch kein Vorbeimarsch des Herrn Oberst erfolgen, da Matthias Segin mit seiner Königin Simone und ihrem Hofstaat nun erst unter dem Applaus der Schützen und der Besucher an seiner Residenz abgeholt wurde. Es folgte der Festumzug mit der Kranzniederlegung zu Ehren der Verstorbenen der Gemeinde. Da es während des Umzugs zu regnen begonnen hatte, musste auf die Parade auf dem Sportplatz verzichtet werden. Im weiteren Verlauf des Nachmittags wurden die Jubelmajestäten geehrt. Margot Danne regierte vor 25 Jahren als Königin der Bruderschaft, Otto und Luzia Hoffmeister feierten ihr 40jähriges und Alexander und Annemarie Wessel ihr 50jähriges Jubelschützenfest. Alexander Wessel, Ehrenoberst und wohl ältestes aktives Mitglied der Bruderschaft wurde darüber hinaus für seinen langjährigen Einsatz um die Bruderschaft mit dem Verdienstorden des Diözesanverbandes in Silber geehrt. Abseits des offiziellen Festverlaufs wurde im Laufe des Nachmittages am Auto-scooter ein eher ungewöhnlicher Wettkampf mit hohem Unterhaltungswert ausgetragen. Dabei traten Mannschaften gegeneinander an, die mit den Wagen einen Ball in einem provisorischen Tor unterzubringen versuchten.

Der Schützenfestmontag begann mit der Schützenmesse. Im Anschluss erfreuten sich die Schützenbrüder am reichhaltigen Buffet von Festwirt Lütke-meier & Jöring. Brudermeister Klaus-Dieter Hübl und 2. Brudermeister Franz-Josef Keiter konnten in der vollbesetzten Halle wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Im Verlauf des Schützenfrühstücks ergriffen die Zugoffiziere um Hauptmann Martin Papenkordt das Wort, und stellten ein Holzpferd zur Schau. Dies könnte als nicht ganz ernst gemeinter Gedankenanstoß gewertet werden, den Umzug wie in früheren Tagen auf den Rücken echter Pferde zu begehen. In diesem Jahr wurde jedoch damit Vorlieb genommen, einige Schützen, darunter natürlich auch König Matthias Segin, auf dem Holzpferd durch die Reihen der begeisterten Schützen zu ziehen. Darüber hinaus wurden die Ehrungen der langjährigen Mitglieder in unserer Schützenbruderschaft vorgenommen. Folgende Mitglieder konnten in diesem Jahr auf langjährige Mitgliedschaft zurückblicken:

60 Jahre Vereinszugehörigkeit

Butz	Gerhard	Dören	Heinrich
Düchting	Johannes	Peters	Fritz
Montag	Anton		

50 Jahre Vereinszugehörigkeit

Bartels	Edmund	Haiduck	Helmut
Niggemeier	Heinrich	Peters	Wigbert
Stahl	Willi		

40 Jahre Vereinszugehörigkeit

Arnold	Manfred	Linneweber	Adolf
Salmen	Hubert	Scharp	Erich
Willeke	Theodor	Winkler	Manfred

25 Jahre Vereinszugehörigkeit

Bolik	Detlef	Bielemeier	Dirk
Hettmann	Joachim	Hillebrand	Kai
Grewe	Frank	Grewe	Michael
Gockel	Bernfried	Hübl	Ralf
Meier	Günter	Montag	Thomas
Schniedermeier	Lars	Schlömer	Hubert
Schlömer	Torsten	Segin	Markus
Steinhagen	Christoph	Stellbrink	Udo
Stuhr	Reinhard	Stuhr	Alfons
Verhufen	Rainer		

Die musikalische Gestaltung des Schützenfrühstücks übernahm das Blasorchester Niederntudorf in gewohnter Manier.

Der Montagnachmittag sollte wie gewöhnlich mit dem Festumzug zum Sitz des Königspaares beginnen. Zwar war, im Gegensatz zum Schützenfestsamstag, eine erfreulich große Anzahl an Schützen unter Leitung von Hauptmann Lars Schniedermeier angetreten. Umso bedauerlicher war es, dass der Festumzug zur Königsresidenz wegen des einsetzenden Regens unterbrochen werden musste, sodass die Schützen kurzerhand Hauseingänge und Garageneinfahrten aufsuchten, um sich unterzustellen. Beim Königspaar angekommen musste der Umzug zum Schutz des prächtigen Königinnen- bzw. der Hofdamenkleider und der Musikinstrumente endgültig abgebrochen werden. Das Königspaar nahm seine Untertanen indes sehr großzügig auf, bis auch der letzte Schütze Platz gefunden hatte in einem der kurzerhand eingesprungenen Shuttle-Fahrzeuge.

In der Halle angekommen konnte schließlich auch das Kinderkönigspaar, bestehend aus Königin Christina Hermens und Prinzgemahl Konstantin Brink, begrüßt werden.

Am Abend versammelten sich auch in diesem Jahr wieder viele Schaulustige in der Halle um den Auftritt des Holschenhofstaates um Königspaar Maximilian Kämper und Luisa Rensing verfolgen zu können. Mit dem gelungenem Auftritt zu partytauglicher Musik mit dem Motto „König von Mallorca“ brachte der Holschenhofstaat wie in jedem Jahr noch mal ordentlich Stimmung in die Halle.

31.08-02.09.2013 Kreisschützenfest in Lichtenau

Wie in den vorangegangenen Jahren war die Bruderschaft am Kreisschützenfest am Samstag und Montag jeweils wieder mit einer Abordnung vertreten. Dabei hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass aufgrund der besonderen Entwicklung der Feste die Abordnung am Kreisschützenfestmontag stetig wächst. Aufgrund des guten Festverlaufs konnte auch in diesem Jahr festgestellt werden, dass die Rückfahrtszeit am Montag wieder nach hinten verschoben werden musste. Auch am Sonntag waren wir mit starker Beteiligung am großen Ausmarsch vertreten. Beim Vogelschießen legte sich König Matthias Segin mächtig ins Zeug. Er gehörte noch zu den letzten Schützen bevor der Vogel letztendlich vom König der Schützen aus Verlar abgeschossen wurde.

14.-15.09.2013 Bundesfest in Geseke

Das diesjährige Bundesfest des BHDS wurde vom 13.-15.09. in Geseke gefeiert. Die Schützenbruderschaft nahm, angeführt von Königspaar und Hofstaat, am großen Festabend mit einer großen Abordnung ebenso teil, wie am großen Festumzug am Sonntag.

04.10.2013 Bataillonspokalschießen

Wie im Vorjahr wurde am Abend vor dem Schützenballs das Bataillonspokalschießen im Schießkeller der Kleeberghalle ausgetragen.

05.10.2013 Schützenball

Als Auftakt zum Schützenball wurde die Schützenmesse in der Pfarrkirche gefeiert. Erneut wurde aufgrund unsicherer Witterungsverhältnisse auf den Marsch verzichtet. Nach dem Einzug in die Kleeberghalle absolvierten die Königspaare aus Niedern- und Oberntudorf den Königstanz.

Im Laufe des Abends wurde die 2. Kompanie als Sieger des Bataillonspokalschießens geehrt, die sich mit 1080 Ringen gegen die 1. Kompanie durchsetzen konnte, die 1066 Ringe erzielte. Beste Einzelschützen waren Karl-Heinz Stein mit 141 Ringen und als nicht aktiver Schütze Ludger Segin mit 140 Ringen.

Dank der Musikalischen Begleitung der Blasorchesters Niederntudorf, des Spielmannszuges Oberntudorf und natürlich der Tanzmusik vom Musikverein Alfen kam bei der Veranstaltung, die jedoch sicherlich einige Gäste mehr verdient gehabt hätte, eine gute Stimmung auf.

18.10.2013 Bezirkskönigschießen

Gemeinsam mit seinem Gefolge machte sich König Matthias Segin am 18.10.2013 zum Königsschießen nach Essentho auf. Trotz viel versprechender Übungsdurchgänge im Vorfeld konnte der König offenbar nicht von seiner langjährigen Erfahrung als Sportschütze profitieren – er konnte sich nicht für das nächste Bundesfest qualifizieren.

19.10.2013 Kreisschützenball

Mit einer Abordnung mit dem Königspaar an der Spitze nahmen wir am 19.10.2013 am Kreisschützenball in Salzkotten teil.

27.10.2013 Bundesjungschützentag

Die Bundesjungschützentage lockten in diesem Jahr Schützen aus dem gesamten Bundesgebiet nach Salzkotten. Während die Jungschützen bereits am Samstag auf der Discoparty feierten, nahm eine Abordnung der Schützenbruderschaft am sonntäglichen Festumzug durch Salzkotten teil.

09.11.2013 Hubertusball

Der diesjährige Hubertusball der Schützen aus Oberntudorf wurde am 09.11. gefeiert. Angeführt von Königspaar und Hofstaat besuchte eine Abordnung den alljährlichen Ball.

16.11.2011 Bezirksverbandstag

Am diesjährigen Bezirksverbandstag des Bezirks Büren am 16.11.2013 in Haaren nahm eine Abordnung der Schützenbruderschaft teil.

17.11.2013 Volkstrauertag

Wie gewohnt wurde am Volkstrauertag durch die Bruderschaft und die Tudorfer Vereine zu Ehren der Gefallenen der Kriege am Ehrenmahl ein Kranz niedergelegt. Die Fahnenabordnung nahm an der Gedenkfeier in Böddecken teil.

Am 31.12.2013 zählte die Bruderschaft 643 Mitglieder.
Neben 14 Neuaufnahmen sind 13 Austritte zu verzeichnen. Verstorben ist in diesem Jahr 8 Schützenbruder.

Datum 04.01.2014
Tobias Montag (Schriftführer)